



Unser Gemeindeläufer

- Informationen von und über die Gemeinde Warsow -

Ausgabe 1/2026 (81)



Jahreswechsel in Warsow

Foto: Ch. Koslowski

Unser Gemeindeläufer funktioniert nur,
wenn jeder mitmacht und nach dem Lesen diese
Mappe an seinen Nachbarn

zeitnah und **persönlich** weiterreicht!

Werte Einwohnerinnen und Einwohner,

ich wünsche Ihnen ein gutes, friedliches und gesundes neues Jahr.

Viele von Ihnen werden den "Gemeindeläufer" in Papierform erst erhalten, wenn der Januar vergangen ist. Nutzen Sie deshalb, wenn möglich, zukünftig auch die Internetseite der Gemeinde intensiver für aktuelle Informationen.

Nach mehr als 20 Jahren "Unser Gemeindeläufer" ist es an der Zeit, sein Image zu polieren. Wir arbeiten an Möglichkeiten, mehr in die Zukunft zu blicken und neue Themen aufzugreifen. Der Ausschuss "Dörfliches Leben", gleichzeitig Redaktionsteam, wird sich intensiv mit dieser Problematik beschäftigen und in Ausgabe 2/2026 sollten bereits einige Veränderungen spürbar bzw. lesbar sein.

Ein kurzer Rückblick auf das Jahr 2025 zeigt, dass wir trotz geringer finanzieller Mittel einige Projekte in der Gemeinde umsetzen konnten. Neben dem Neubau des Feuerwehrgebäudes, das wir Ende Mai 2026 endlich offiziell einweihen wollen, der Aufarbeitung des Weges "Zum Perdaukel", und der Errichtung des Igellehrpfades konnten wir unsere Pflichtaufgaben erfüllen. Genau abwägen mussten wir, welche Baupflegearbeiten dringend notwendig waren und welche notwendigen Reparaturarbeiten am Dorfgemeinschaftshaus unbedingt ausgeführt werden mussten.

Der Dorfputz im Herbst hat gezeigt, dass wir in der Lage sind, neben kulturellen Veranstaltungen verschiedener Art, auch hier Aktivitäten zu entwickeln. Immerhin waren 26 Leute, jung und älter, im Einsatz und für den Frühjahrsputz 2026 ist da noch eine Menge Luft nach oben, voraussichtlich am **28. März 2026**.

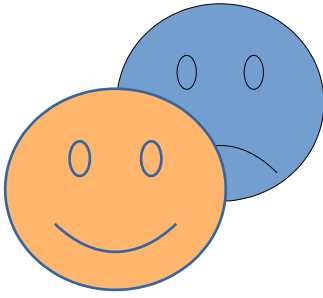
Der Haupt- und Finanzausschuss der Gemeinde hat bereits zum Jahresende über den Haushalt der Gemeinde 2026 beraten. Noch sind nicht alle Positionen fest, aber das Geld ist genauso knapp wie im Vorjahr. Da heißt es wieder, Prioritäten zu setzen. Wichtig wird es sein, am Dorfgemeinschaftshaus in Kothendorf Sanierungsarbeiten auszuführen. Erschwerend kommt da hinzu, dass der Denkmalschutz eine Rolle spielt. Wir müssen uns schon genau überlegen, was in welcher Reihenfolge und Machart bezahlbar zu realisieren ist.

Bei all diesen Themen sollte das dörfliche Leben mit Spaß, Freude und Gemeinsamkeit nicht zu kurz kommen. Wir werden schon Möglichkeiten für entsprechende Zusammenkünfte finden. Wenn alle mithelfen, können wir viel auf die Beine stellen. Das haben die Vorjahre bewiesen.

An dieser Stelle möchte ich all jenen Einwohnerinnen und Einwohnern, die immer zur Stelle waren, ganz herzlich danke sagen für die Einsatzbereitschaft und Hilfe bei der Vorbereitung, Gestaltung, Durchführung von diversen regelmäßigen und einmaligen Veranstaltungen.

Wir machen also 2026 weiter. Es gibt immer wieder neue Situationen zu meistern, Missstände zu beseitigen und neue Wege zu gehen. Gehen Sie bitte diese Wege mit uns, informieren Sie uns über Probleme und helfen uns mit Rat und Tat.

Renate Lambrecht
Bürgermeisterin



Was bewegte unsere Einwohnerinnen und Einwohner seit Ausgabe 4/2025 in unserer Gemeinde

Alle Namen der Verfasser der Zuschriften liegen der Redaktion vor.
Bitte haben Sie dafür Verständnis, dass wir nur Beiträge bekannter Verfasser veröffentlichen. Andernfalls sehen wir keine Möglichkeit auf Ihre Anliegen und Anfragen reagieren zu können.

Weihnachtsfeier

Ich möchte mich recht herzlich bei den Organisatoren und fleißigen Helfern der Seniorenweihnachtsfeier bedanken. Es war eine gelungene Veranstaltung.



Wasser

Mit meinem Anschreiben möchte ich darauf hinweisen, dass die Straßentwässerung in der Grünen Straße bei Starkregen nicht funktioniert. Bei Haus Nr. 2a steht stets das Wasser bei Regen, und bei Starkregen tritt es auch aus den anderen Einläufen wieder aus, ohne das es abläuft (Überschwemmungsgefahr). Ich wäre dankbar, wenn man dieses mal überprüfen könnte.

Das Problem ist bekannt, kann aber nicht durch unseren Gemeindearbeiter beseitigt werden. Die Mitarbeiter im Bauamt des Amtes Stralendorf sind darüber informiert.

Mittagsruhe

*Es wäre sicherlich nicht so schlimm, wenn man zur Kita – Schlafenszeit (mittags) von 11.30 bis 13.30 Uhr nicht unbedingt mit Kreis- bzw. Motorkettensäge umherhantieren würde.
Kleine Kinder brauchen ihren Mittagsschlaf.*



Information zur Nutzung und Entgeltordnung von Gemeinderäumen

Nach vielen Jahren gleichbleibender Nutzungsentgelte für private Nutzung von Dorfgemeinschaftshaus Kothendorf und Feuerwehrgebäude Warsow wurde eine Anpassung der Entgelte erforderlich.

Die Verordnung kann im Internet nachgelesen werden.

Hier die einzelnen Beträge in der Übersicht:

	Gemeindehaus Kothendorf	Feuerwehrhaus Warsow
Nutzer	Gesamtobjekt	Gesamtobjekt
1. Bürger der Gemeinde für private Anlässe	200,00 €	200,00 €
2. Ortsfremde Bürger für private Anlässe	400,00 €	entfällt
3. Ortsansässige Organisationen	Entgelt frei	entfällt
3.1. Vereine und Parteien für: Vereinsarbeit	Entgelt frei	entfällt
3.2. Veranstaltung öffentlichen Charakters (Eintritt wird erhoben)	400,00 €	entfällt
4. Veranstaltung öffentlichen Charakters durch Ortsfremde (Eintritt wird erhoben)	500,00 €	entfällt
5. Zu hinterlegende Kautions	Kautions in doppelter Höhe des jeweiligen Nutzungsentgeltes	Kautions in doppelter Höhe des jeweiligen Nutzungsentgeltes

Die Entgelte wurden in der Regel um 50,00 € angehoben.

Verdoppelt hat sich aus gegebenem Anlass die zu hinterlegende Kautions.

Für Mitglieder der Feuerwehr sind Sondervereinbarungen möglich.

Das Feuerwehrgebäude in Warsow steht nur nach gesonderte Absprache zur Verfügung. Wir bieten hier aber Bürgern unserer Gemeinde die Möglichkeit der Kaffeetafel nach Trauerfeiern. Dabei ist jedoch die Kapazität des Raumes zu beachten.

R. Lambrecht
Bürgermeisterin

Da ist was los – nicht nur im Dorfgemeinschaftshaus



++ 11. Februar 2026 ++
++ 11. März 2026 ++
++ 15. April 2026 ++

Frühstückstreff

Theater
Die "Schönbarger Späldäl" präsentiert

**"Modenschau
im Ossenstall"**
Eine Komödie in 3 Akten von Jonas Jette
Samstag, 21. Februar 2026
15.00 Uhr
Dorfgemeinschaftshaus Kothendorf
Kartenverkauf 14. Jan. & 11. Feb. 2026 beim Frühstück
im Dorfgemeinschaftshaus Kothendorf
und
Sprechstunde Bürgermeisterin Jan. & Feb.
im Dorfgemeinschaftshaus Kothendorf
und
bei Herrn Mandelkow Kothendorf
Eintrittspreis: 12,00 €
20250 PD


WIR "BRUSHEN" WIEDER
TONFIGUREN MIT
Paint Brush
GANZ EGAL, OB DU PROFI ODER
ANFÄNGER, JUNG ODER ALT BIST - MIT
ETWAS FARBE UND FANTASIE WERDEN
EULE, WEIHNACHTSMANN, VASE ODER
FROSCH (UND VIELES MEHR) ZU
INDIVIDUELLEN KUNSTWERKEN.
25. April 2026
LOS GEHTS UM 10:00 UHR
IM DORFGEMEINSCHAFTSHAUS KOTHENDORF

KOMMT VORBEI,
PROBIERT EUCH AUS-
WIR FREUEN UNS
AUF EUCH.

Wir laden ein
zum
**Frühlingsmarkt
der Gemeinde Warsow**
Am: 21. März 2026
Von: 10:00-16:00Uhr
Wo: Gemeindehaus
19075 Kothendorf
Dorfstr. 9
Heimisches Handwerk
Arbeiten von Hobbykünstlern
Kreative Handarbeiten
Für das leibliche Wohl ist gesorgt

Laufzeit ,Unser Gemeindeläufer'

In den vergangenen Monaten ist mehrfach festgestellt worden, dass der Gemeindeläufer mit Informationen und Mitteilungen der Gemeinde zu Terminen sich sehr verspätete, obwohl er rechtzeitig in Umlauf gegeben wird. Teilweise erfolgt die Weitergabe erst nach den jeweiligen Terminen oder Veranstaltungen, auf die hingewiesen wurden. Dadurch gehen wichtige Informationen für unsere Einwohnerinnen und Einwohner verloren oder können nicht mehr rechtzeitig berücksichtigt werden. (z.B. 4 Wochen in einem Haushalt)

Uns als Redaktionsteam ist bewusst, dass organisatorische oder personelle Gründe zu Verzögerungen führen können. Dennoch halten wir es für wichtig, dass Mitteilungen und Termine rechtzeitig bei den Haushalten ankommen.

Neben dem Gemeindeläufer gibt es aber auch weitere Möglichkeiten zur Informationsbeschaffung zum Beispiel:

- Veröffentlichungen auf der Gemeindehomepage
- Aushänge an den Schautafeln in den Orten
- Im Amtsblatt werden Termine veröffentlicht

Wir bitten Sie herzlich, diesen Hinweis zum Anlass zu nehmen und unseren Gemeindeläufer im Interesse aller nach dem Lesen an seinen Nachbarn zeitnah weiter zu reichen.

Peter Düring / KI
Ausschuss Dörfliches Leben

Seniorenweihnachtsfeier im Gemeindesaal Kothendorf Ein Nachmittag voller Herzlichkeit und Adventsstimmung



Am 11. Dezember 2025 lud die Gemeinde zur traditionellen Seniorenweihnachtsfeier in den festlich geschmückten Gemeindesaal Kothendorf ein. Zahlreiche Seniorinnen und Senioren folgten der Einladung und füllten den Saal, der mit Tannengrün, Kerzen und liebevoll dekorierten Tischen eine warme und gemütliche Atmosphäre bot. Bereits beim Eintreffen der Gäste lag ein feiner Duft von frisch aufgebrühtem Kaffee und weihnachtlichem Gebäck in

der Luft, und schnell entwickelten sich anregende Gespräche und herzliche

Begegnungen.



Nach der offiziellen Begrüßung durch die Veranstalter begann der besinnliche Teil der Feier. Kleine Geschichten und Erinnerungen an frühere Adventszeiten stimmten die Anwesenden auf die bevorstehenden Festtage ein. Viele Gäste genossen es sichtlich, in ruhiger und angenehmer Runde beisammensitzend, Zeit füreinander zu haben und sich auszutauschen.





Ein ganz besonderer Höhepunkt war die Aufführung der Kinder der Kita „Haus der kleinen Freunde“ Warsow. Mit viel Aufregung, aber noch mehr Freude betraten die kleinen Darsteller die Bühne und präsentierten ein liebevoll vorbereitetes Programm aus fröhlichen Liedern und kleinen Spielszenen. Mit strahlenden Augen sorgten sie dafür, dass im Saal nicht nur gelacht, sondern dass sie auch mit kräftigem Applaus belohnt wurden sowie vielen aner kennenden Worten – ein Moment, der die Generationen auf besondere Weise miteinander verband.



Im Anschluss übernahm Benny Nolze die musikalische Gestaltung des Nachmittags. Mit bekannten Weihnachtsliedern, schwungvollen Melodien und seiner



sympathischen Art verstand er es, die Gäste mitzunehmen, zum Mitsingen zu animieren und für beste Stimmung zu sorgen. Viele ließen sich die Gelegenheit nicht nehmen, einzustimmen, im Takt zu klatschen und sich an früheren Weihnachtsfeiern zu erinnern. So wurde der Saal zeitweise zu einem Ort voller Lachen, Musik und herzlicher Gemeinschaft.



Es blieb zwischendurch genügend Zeit, gemütlich Kaffee zu trinken, Stollen, Torte und Plätzchen zu genießen und Erinnerungen auszutauschen. Auch Worte des Dankes wurden gesprochen – an alle Helferinnen und Helfer, die in Vorbereitung und Durchführung tatkräftig unterstützt hatten.

Zum Abschluss der Feier richtete der Vorsitzende des Sozialausschusses herzliche Weihnachtsgrüße und die besten Wünsche für das neue Jahr an die Gäste. Viele äußerten ihre Freude über diesen gelungenen Nachmittag und betonten, wie wichtig solche gemeinsamen Momente gerade in der Adventszeit sind.

So bleibt die Seniorenweihnachtsfeier im Gemeindesaal Kothendorf als ein stimmungsvoller, fröhlicher und zugleich besinnlicher Höhepunkt der Vorweihnachtszeit in Erinnerung – und sicherlich wird sie auch im nächsten Jahr wieder ein fester Termin im Gemeindekalender sein.

Text: Peter Düring/KI
Fotos: CHK / PD





Auf einmal fiel Schnee

Unglaublich, wie sich die Umwelt verändert, wenn eine Schneedecke über der Landschaft liegt und das für mehrere Tage.

Zum Abschluss wurden wir an einem Sonntag auch noch den ganzen Tag über mit Sonnenschein verwöhnt. Ein strahlend blauer Himmel und darunter alles weiß.

Das hatte viele nach draußen gelockt. In Warsow ging man spazieren. Auf der Pfennigstraße zogen junge Eltern ihre fröhlich lachenden Kinder auf Schlitten hinter sich her Richtung Wald, den Tafeln vom Igellehrpfad folgend. Die Sitzgruppe am Waldrand wurde von einer Familie zum Winterpicknick genutzt. Kleine und größere Gruppen von Spaziergängern waren unterwegs. Für viele war das Wetter einfach zu schön, um zu Hause zu bleiben.

So eine Schneedecke gibt aber auch vieles preis, was wir sonst nicht sehen. Das, was sonst nur eine aufmerksame Hundsnase erschnuppert, wurde nun deutlich. Bei uns z.B. morgens Fuchs- und Marderspuren an der Hühnerklappe. Eine Hasenspur im Vorgarten und rund ums Haus Rehspuren. Unter den Obstbäumen hatten sie nach Äpfeln gescharrt. Die Amseln freuten sich über die Reste. An der Beek im Wald konnte man sehen, wo die Nutrias an Land gehen. Unter den Eichen war der Schnee und das Laub durchwühlt. Die Rehe hatten nach Eicheln gesucht. Ein Loch in der Schneedecke zeigte, dass eine Maus sie von unten durchwühlt und nach einer kurzen Strecke an der frischen Luft, gleich wieder in ihre sicheren Gänge unter dem Schnee zurückgekehrt war. Auch „Herr Grabowski“ wollte nicht untätig sein. Von unten hatte er die Erde nach oben gestemmt und braune Erdhügel durchbrachen die

Schneedecke. Kleine Holzspäne lagen um einen morschen Baum herum, an dem der Specht Insekten unter der Rinde suchte. Ein Eisvogel flog den Bachlauf entlang. Die Sonne ließ seine Federn glänzen, er spiegelte sich im Wasser. Eiskristalle und Eiszapfen funkelten im Licht und auf dem weißen Schnee hatten die Schatten jetzt einen blauen Farbton bekommen.

Herr Fiedelmann vom Forstamt Radelübbe könnte uns bestimmt auf noch viel mehr aufmerksam machen, aber da müssen wir uns noch gedulden. Unsere Waldwanderung, mit anschließendem Picknick, ist erst im Frühling geplant und natürlich auch wieder im Herbst. Genauso wie die jetzt schon traditionellen Kräuterwanderungen mit praktischer Anleitung und Umsetzung im „Turmraum für Alle“.

Die nächsten Filme zeigen wir im Turmraum für Alle in Warsow:

am 20. Februar

„Happy Ending“

am 20. März

„Auf alles was uns glücklich macht“

am 17. April

„Barfuß in Paris“



Nach der Sommerpause geht es dann wieder weiter.

Auf der Homepage unserer Gemeinde sind alle feststehenden Veranstaltungstermine der Gemeinde gut zu finden – nicht nur unsere. **Es ist wieder viel los in diesem Jahr. Schauen Sie mal rein.**

Nachdem unsere 6 Jubiläumsbäume, die wir 2024 gepflanzt haben, gut angewachsen sind, möchten wir im November diesen Jahres die Pflaumenallee in Warsow weiter ergänzen.

Herzlichen Dank an die Spender, deren Spenden schon eingegangen sind. Über weitere würden wir uns sehr freuen:

Spendenkonto Querfeldein e.V.

Sparkasse Mecklenburg-Schwerin

DE47 1405 2000 1711 4310 40

Detlef Ellenberg

Vorsitzender

Fotos: DE



Mach mit – Querfeldein e.V. Warsow sucht neue Mitglieder!

***Du hast Lust,
unsere Gemeinde -- Kothendorf-Krumbeck-Warsow --
aktiv mitzugestalten?***

Du möchtest nette Menschen kennenlernen, gemeinsam etwas auf die Beine stellen und das Leben in Warsow gemeinschaftlicher und bunter machen?

Dann bist du bei Querfeldein e.V. genau richtig!

Unser Verein setzt sich für ein lebendiges Dorfleben ein – mit kulturellen Veranstaltungen, gemeinschaftlichen Aktionen und Projekten für alle Generationen. Ob Kinoabend, vielleicht mal wieder ein Flohmarkt, Naturerlebnisse oder neue Ideen: Bei uns zählt das Miteinander.

Besonders freuen wir uns über Familien mit Kindern!

Kinder bringen Leben ins Dorf – und wir möchten Angebote schaffen, bei denen Groß und Klein Spaß haben, sich begegnen und gemeinsam etwas erleben können. Mitmachen kann jede und jeder, egal ob jung oder alt, neu zugezogen oder alteingesessen. Du musst kein Profi sein – Ideen, Neugier und Freude am Mitmachen reichen völlig aus.

Neugierig geworden?

Dann sprich uns an, komm zu einer unserer Sitzungen (jeden 2. Dienstag im Monat im Turmraum für alle Kirche Warsow) oder werde direkt Mitglied bei Querfeldein e.V.!

querfeldein@gemeinde-warsow.de

Gemeinsam. Kreativ. Querfeldein.

Wir freuen uns auf dich – und auf euch als Familie!



Freiwillige Feuerwehr



WIR SUCHEN DICH!

KOMM ZUR KINDERFEUERWEHR WARSAW

**JEDEN ZWEITEN FREITAG
VON 17 BIS 18:30 UHR
KONTAKT: DOREEN LENZ
(015141668667)**



- FÜR KINDER VON **6 BIS 10** JAHRE
- SPIEL, SPASS UND ACTION RUND UM DIE FEUERWEHR
- SPANNENDE ÜBUNGEN, TEAMWORK & NEUE FREUNDE



SEI DABEI UND WERDE
TEIL UNSERER STARKEN
GEMEINSCHAFT!





Termine 2026

- 02.04.2026 - Osterfeuer mit Eiersuche für die Kids
- 30.05.2026 - Übergabe & Segnen des neuen Gerätehauses
- 30.08.2026 - 31. Familienwandertag bitte unbedingt mit Anmeldung!
[Unter: info@fff-warsow.de](mailto:info@fff-warsow.de)
- 02.10.2026 - Herbstfeuer mit Laternenumzug und Musik vom LF 10
- 24.10.2026 - 4. Schrottsammeln

Wir freuen uns auf euch!



Mit dem Beginn des neuen Jahres wünschen wir uns für alle Kinder und Familien viele kleine und große Abenteuer, neue und unbekannte Wege, viele erste Schritte, leuchtende Kinderaugen und fröhliches Kinderlachen an jedem einzelnen Tag.

Der erste Kita-Tag im neuen Jahr hielt gleich eine besondere Überraschung bereit:
Der Winter hat Einzug gehalten und die Welt in eine weiße Schneelandschaft verwandelt.

Die Freude der Kinder war riesig. Schnell wurden Schneeschieber hervorgeholt, Schneemänner gebaut und der Schnee neugierig erkundet. Vielleicht wurde dabei auch die eine oder andere Schneeflocke probiert, ganz bestimmt sogar!

Nach dem ausgelassenen Spielen kamen alle Kinder mit rosigen Wangen, kalten Nasen und einem großen Strahlen im Gesicht zurück ins Haus. Die Freude über diesen winterlichen Start ins neue Jahr war deutlich spürbar.



Wir blicken voller Zuversicht auf die kommenden Monate und freuen uns auf viele gemeinsame Erlebnisse, Entdeckungen und wertvolle Momente miteinander.



Allen Familien wünschen wir eine gemütliche Winterzeit. Eine Zeit, in der man bewusst einen Gang zurückschalten, zur Ruhe kommen und die gemeinsamen Momente genießen kann.



Liebe Schneegrüße aus der Kita

Text/Fotos: Christin Groth

Der Seniorenbeirat lädt ein

Kegeeln in Wittenförden 2026

jeweils 9.30 - 11.30 Uhr

Ausgespielt werden der Wanderpokal
&
der Pudelkönig

29. Januar

26. März

28. Mai

30. Juli

24. September

26. November



Kleiner Unkostenbeitrag für die Nutzung

Turnschuhe bitte mitbringen

Fahrgemeinschaften mit Privat-PKW möglich

2025©PD



SV Warsow e.V.

WIR SUCHEN DICH!

**Übungsleiter*in / Trainer*in
für Bauch-Beine-Po, Aerobic & Step**

Du hast Lust auf Bewegung, Spaß und gute Laune?

🕒 Wann?

**🕒 Dienstags
18:15 Uhr - 19:15 Uhr**

Was dich erwartet:

- ✓ Gestaltungsspielraum für deine Ideen.
- ✓ Viele Kleingeräte (Stepbretter, Flexibar, div. Hanteln, Gymnastikstangen, Therabänder, Bälle, u.v.m.)
- ✓ Möglichkeit zur langfristigen Zusammenarbeit

Was du mitbringst:

- ✓ Spaß am Sport
- ✓ Freude am Anleiten von Gruppen
- ✓ Rhythmusgefühl & Motivation
- ✓ Ein Übungsleiterschein wäre wünschenswert. (Unterstützung durch den Verein möglich!)



**Kontakt:
info@sv-warsow.de**

Warsower Igelpost

Das Igeljahr 2025 im Rückblick

2025 hat unsere Gemeinde den 1. Igellehrwanderpfad von ganz Mecklenburg-Vorpommern eingeweiht. Auf diesem Wege nochmal ein großes Dankeschön an alle Unterstützer.



Aber ... wie sieht es wirklich um unsere Igel aus?

Beunruhigend, traurig, alarmierend .. mir fehlen einfach die Worte dafür. Ich kann die Zahl der kranken, halb verhungerten und verletzten Igel nicht mehr genau angeben - es waren mehr als dreißig Igel, die mir gebracht wurden. Die Zusammenarbeit mit den Igelstationen erweist sich zunehmend als schwierig.

Warum? Die Igelstationen sind hoffnungslos überfüllt, finanziell auf sich selbst gestellt und investieren viel Zeit und Herzblut in die Igel. Und irgendwann heißt es dann ganz deutlich **„AUFNAHMESTOPP“** - verständlich, oder??

Genau in dieser Situation stand ich Mitte Oktober 2025. An einem Abend wurden mir 3 vollkommen untergewichtige Jungigel aus Warsow gebracht. Alle unter 300 Gramm - also keine Chance, den Winter zu überleben. Die Igelstationen waren alle voll und keine Hilfe in Sicht.

So entstand mehr unfreiwillig bei mir eine kleine Igelstation. Mit telefonischer Unterstützung habe ich diese kleinen Kampfkastanien versorgt und behandelt.

Leider ging es so weiter: ein paar Tage später kamen die nächsten 4 Igel hier an - gleiches Thema - Jungigel, vollkommen unterernährt und voll von Parasiten.

(22.10.25 - 340 Gramm, 27.10.25 - 202 Gramm, 27.10.25 - 228 Gramm, 28.10.25 - 223 Gramm)

Da waren es dann schon 7 kleine Stachelnasen, die versorgt werden mussten.

Am 29.10.2025 habe ich dann noch zwei Jungigel aus Warsow übernommen. Mit 9 Patienten waren aber dann auch meine Kapazitäten und Möglichkeiten ausgeschöpft. Das Pöppeln der Igel bedeutet echt Arbeit: morgens alle neun Boxen reinigen und desinfizieren. Am Abend das gleiche Spiel nochmal. Dazu muss man pro Igel ungefähr 100 Euro Kosten einplanen für Pflegemittel, Futter, Vitamine, Medikamente und, wenn nötig, tierärztliche Behandlungen (da reichen 100 Euro oft nicht aus).

Jede Igelpflegestelle wäre dankbar über finanzielle Unterstützung und es ist auch keine Selbstverständlichkeit, hier all diese Kosten alleine zu tragen. Einige Igelstationen erheben tatsächlich schon eine Aufnahmegebühr pro Igel für die Erstversorgung - für mich nachvollziehbar und durchaus berechtigt.

Das alles soll euch einfach mal einen Überblick geben, was hier so mit unseren Igeln passiert. Wer sich dafür ernsthaft interessiert und wissen möchte, wie es mit den kleinen Kampfkastanien weitergegangen ist, kann sich gerne bei mir melden. Wir sind über jede Art von Unterstützung dankbar.

Meine große Bitte an alle: der Igellehrwanderpfad vermittelt uns allen, was wir in unseren Gärten tun können, um den Igeln zu helfen.

Katrin Staak

Saisonstart Hofwiesen-Café

Am 28. März 2026 ist es wieder soweit: Wir starten in unsere nun mehr 15. Saison.

Im Hofwiesen-Café legen wir großen Wert auf Qualität und Frische. Unsere vielfältige Auswahl an Kaffeespezialitäten, von klassischem Espresso bis hin zu leckeren Kaffeekreationen, lässt keine Wünsche offen.

Begleiten Sie Ihren Kaffee mit einem Stück unserer liebevoll zubereiteten Kuchen oder Torten, die alle nach traditionellen Rezepten und mit vorrangig regionalen Zutaten gebacken werden.

Ob fruchtig, schokoladig oder nussig - bei uns finden Sie für jeden Geschmack das Passende.

Genießen Sie bei uns eine Auszeit vom Alltag und lassen Sie sich von der gemütlichen Atmosphäre und unserem freundlichen Service verzaubern.

Egal ob Sie auf einen duftenden Kaffee, ein Stück hausgemachten Kuchen oder eine unserer leckeren Torten vorbeischaun, wir freuen uns darauf, Sie zu verwöhnen.

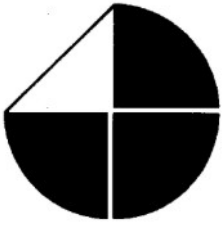
Machen Sie es sich auf unseren sonnigen Terrassen bequem oder genießen Sie die Gemütlichkeit unseres Innenbereichs.



Darüber hinaus bieten wir stets auch vegane 🌱 Optionen an.

Kuchen-krümelige Grüße
vom gesamten Team des Hofwiesen-Cafés in Kothendorf

Yvonne Stampniok



Emmaus – Kirchengemeinde

<http://www.kirche-mv.de/Emmaus-Kirchengemeinde-Schwerin-Land-Suedwest.991.0.html>

Instagram: emmauskirchengemeinde_sn_land

Seelsorgebereich: Gammelin - Warsow & Parum

Liebe Warsower, Kothendorfer, Krumbecker,

während ich hier sitze und schreibe hat gerade das neue Jahr begonnen, erst einige Stunden ist es alt. Stürmisch ist es draußen, alles wird durchgepustet – und so ungemütlich ich das als Wetter finde, manchmal braucht es das: dass wir unser Leben durchpusten lassen, vielleicht manches Alte und Verbraachte, manches, das wir nur noch aus Gewohnheit mit uns tragen, wegpusten lassen und frischen Wind in unser Leben, unseren Alltag bringen. In diesem Jahr pustet uns eine neue Jahreslosung durch. Dieses kirchliche „Motto“ für ein Jahr kommt in diesem Jahr aus der Offenbarung des Johannes, einem biblischen Buch aus dem Neuen Testament.

Da heißt es: Gott spricht: Siehe, ich mache alles neu. (Offb 21,5). Auch hier kann ein Sturm durchpusten und alles neu machen. Dabei ist es aber gar nicht so radikal, dass wirklich „neu“ im Sinne von komplett neu gemeint ist. Im griechischen Text steht das Wort "kainos" und das meint „neu“ im Sinne von qualitativ anders, verwandelt, anders geworden. Insofern passt es zu einmal durchpusten lassen und allen alten Staub wegpusten (lassen).

Gucken wir auf unser Leben, auf unsere Grundentscheidungen und Werte und lassen wir ein bisschen Sturm durchpusten, so dass manches in neuem Glanz strahlen kann, manches vielleicht weggepustet und aussortiert wird, wenn es uns nicht mehr zuträglich ist, und manches möbeln wir vielleicht auf und lassen es so neu strahlend zu unserem Leben passen. All das können wir in dem Vertrauen tun, dass wir es nicht grundsätzlich alleine schaffen müssen, denn da ist einer, der uns begleitet, wenn es heißt: Gott spricht: siehe ich mache alles neu. (Offb 21,5)

Auch in der Kirche Warsow soll einiges „neu“ und instandgesetzt werden, deswegen verzichten wir in diesem Jahr auf die Planung von Konzerten in der Kirche Warsow. Es steht eine große Baumaßnahme an. Ich habe in einem der früheren Gemeindeglieder schon darüber berichtet. Das Dach der Kirche Warsow muss instandgesetzt werden. Das bedeutet, dass wir in dieser Zeit die Kirche nicht vollständig nutzen können, voraussichtlich eine Zeit lang nur den Turmraum oder evtl. den Altarraum, den wir dann durch den Seiteneingang betreten. Das werden wir sehen und aktuell entscheiden.

Wenn Sie uns beim Erhalt der Kirche Warsow unterstützen möchten: wir freuen uns weiter über Spenden zur Instandsetzung des Daches.

Kontoinhaber: Ev-Luth Kirchenkreis Mecklenburg

IBAN: DE38 5206 0410 4805 0502 00

Verwendungszweck:

Emmaus-KG Schwerin Land, Kirche Warsow Instandsetzung Dach

Ev Bank: BIC: GENODEF1EK1

Falls Sie noch Fragen haben zu der geplanten Maßnahme, sprechen Sie mich oder Christine Buller-Reinartz gerne an.

Dafür planen wir einen Friedhofsinfotag in Warsow. Voraussichtlich am 30.5.2026 werden wir gemeinsam mit „Meine Erde“, die eine Fläche auf dem Friedhof nutzt, um dort Beisetzungen nach einer Reerdigung auf der Lebenswiese zu machen, einen Infotag veranstalten. Sie können sich informieren über den Friedhof Warsow, die Bestattungsmöglichkeiten und auch die Reerdigung. Zum jetzigen Zeitpunkt kann ich Ihnen noch nicht viel sagen, aber merken Sie sich den Termin schon einmal vor und kommen Sie gerne vorbei.

In den kommenden Monaten gibt es noch einige andere Veranstaltungen in der Kirchengemeinde, hier lade ich Sie zu denen in Warsow ein, viele weitere können Sie im Gemeindebrief finden.

Friedhofseinsatz Friedhof Warsow: 28.3.2026, 9:00 – ca 12:00

Helfen Sie uns mit, den Friedhof frühlingsfit zu machen. Bitte bringen Sie dazu Arbeitsgerät und gute Laune mit, für einen kleinen Snack ist gesorgt. Herzlichen Dank jetzt schon für Ihre Hilfe.

Wir laden Sie ein zu diesen Veranstaltungen und besonderen Gottesdiensten:

8.3.2026 11:00 Gottesdienst zum Weltgebetstag mit vielen Musizierenden und anschließendem gemeinsamen Essen im Turmraum – es geht um das Land des diesjährigen Weltgebetstags: Nigeria

Voraussichtlich: **6.4.2026 10:00** Gottesdienst zum Ostermontag in Warsow, mit dem Chor

Voraussichtlich: **3.5.2026 14:00** Frühlingsmusik in der Kapelle Bakendorf mit vielen Musizierenden

Achten Sie auch immer auf die Aushänge, Amtsblätter und die Homepage der Gemeinde Warsow, um aktuelle Veranstaltungen und Änderungen zu erfahren.

Bleiben Sie behütet,
Ihre Pastorin Frauen



Wir gratulieren

Die Gemeindevertretung Warsow und
das Redaktionsteam gratulieren allen
Geburtstagskindern und Jubilaren der
Monate Februar, März, April

Eine Bitte an unsere Leserinnen und Leser

Wir würden uns freuen, wenn Sie uns
über Jubiläen und andere freudige
Ereignisse informieren würden, um
möglichst persönlich gratulieren
zu können.

Im Voraus vielen Dank
Für das Redaktionsteam

Ihr **Ronald Zippan**

Unser Gemeindeläufer

- Informationen von und über die Gemeinde Warsow –

[...auch über Internet www.gemeinde-warsow.de](http://www.gemeinde-warsow.de)



Herausgeber: Gemeindevertretung Warsow

Das Projekt wurde 2008 von Gegen Vergessen – Für Demokratie e.V. gefördert

Nominiert für den Courage-Preis 2011

Ausgaben: 1/4-jährlich
Auflage: 19 Exemplare

Redaktionsschluss für die Ausgabe 2/2026 (82): **11. April 2026**

Bis dahin bitte die Beiträge einreichen

Redaktion und Leitung des Arbeitskreises:

Ronald Zippan
Tel.: 0175 2725698
E-Mail: rzippan@t-online.de

info@gemeinde-warsow.de

MB/PD@2026